

# Wasserdrachen

## *Feng Shui im Garten für Erfolg und Fülle*

*Mit einem Garten, der nach den Prinzipien des Feng Shui angelegt wurde, können wir eine Oase der Kraft schaffen, an der wir uns direkt mit vitaler Qi Energie auftanken können.*

*Mit einer Gartengestaltung nach dem klassischen Feng Shui können wir das Qi kraftvoll ins Haus lenken. Dazu gehören auf jeden Fall die richtige Teichplatzierung, Wasserläufe und auch die Form und Beschaffenheit des Landes.*



Im klassischen Feng Shui werden vor allem die äußeren Formen und Energieflüsse der unmittelbaren Umgebung eines Gebäudes betrachtet wie Berge, Täler, Seen und Flüsse auf dem Land sowie Hochhäuser, Straßen und Kreuzungen in der Stadt.

Die Berge oder Hochhäuser lenken mit dem Wind das Qi, die Vitalkraft, zu unserem Haus hin, Seen, Flüsse, Kreuzungen und Straßen ziehen das Qi an und sammeln es. Mit der passenden Haustürrichtung bestimmen wir darüber, ob dieses Qi harmonisch und kraftvoll ins Haus hineingelangt oder disharmonisch und schwächend ist. Nach diesen Prinzipien wurden früher in China die Paläste der Kaiser gebaut. Auch heute kann man anhand dieser Kraftformeln Gebäude errichten, die von ihrer Umgebung mit optimaler Vitalkraft versorgt werden.

Es gibt im klassischen Feng Shui besondere ganz bewusst angelegte Wasserläufe, die so genannten Wasserdrachen. In ihrer ursprünglichen Form wurden sie von den alten Feng Shui Meistern in der Landschaft gefunden. Ein Wasserdrache hat eine bestimmte Fließrichtung, einen bestimmten Eintrittswinkel und eine exakte Abflussrichtung. Definiert werden diese Richtungen anhand Ihrer Lage und Richtung in Bezug zur Eingangstür eines Gebäudes. Der Fluss ist also zunächst einfach nur da, erst mit der entsprechenden Türrichtung „zapfen“ wir hier das Qi an. Die Türrichtung bestimmt, welche Eigenschaften ein passender Wasserdrachen haben sollte. Dieses harmonische

und kraftvolle Zusammenspiel der Himmelsrichtungen zwischen Eingangstür und Wasserlauf bringt ein besonders kraftvolles Qi ins Gebäude. In Asien werden vor allem für Hotels, Einkaufszentren und große Bürogebäude diese Wasserdrachen angelegt, sie funktionieren aber auch für Einfamilienhäuser. Wasserdrachen sehen aus wie normale Teiche, Wasserläufe, Springbrunnen oder Wasserbecken. Der entscheidende Faktor ist die Ein- und Abflussrichtung des Wassers und auch die Position dieser Wasseransammlungen auf dem Grundstück.

### **Die Drachentor Formation**

Diese Wasserformel wird abgeleitet aus der Harmonie des Yin und Yang. Aus dem Yin und Yang werden acht Trigramme entwickelt, und jedes Trigramm repräsentiert unter anderem eine Himmelsrichtung. Diese Trigramme folgen einer systemischen Dynamik. Für die Drachentor Formation werden immer drei Trigramme zu einer Gruppe zusammengefügt. Ein Trigramm steht für das Haus, ein Trigramm für die Finanzen und ein Trigramm für die zwischenmenschliche Harmonie und die menschlichen Belange im Haus. Das sieht zum Beispiel so aus: Wenn die Haustür nach Norden zeigt, dann wäre die Richtung für die Finanzen im Nordwesten und die Richtung für die zwischenmenschliche Harmonie im Osten. Ein Wasserdrache wäre dann ein Teich vor dem Haus mit zwei Wasserzuläufen, nämlich einer aus Nordwesten und einer aus Osten. Das Zusammenspiel

# Wasserdrachen.....



dieser Trigramme, also dieser Himmelsrichtungen, erzeugt ein kraftvolles Qi vor dem Haus, das durch die Tür ins Gebäude gelangt und hier die Menschen positiv beeinflusst. Mehr Einkommen und ein harmonisches Familienleben mit guter Gesundheit sind die Folge.

Man kann diese Formel abwandeln und die entsprechenden Richtungen für eine Teichplatzierung auf dem Grundstück verwenden. Wenn die Tür wie in dem Beispiel nach Norden zeigt, legt man einen Teich im Nordwesten des Grundstücks an, der hier das Qi für ein besseres Einkommen aktiviert und einen weiteren Teich im Osten, der das Qi für gute menschliche Beziehungen, mehr Harmonie und gute Gesundheit im Haus anregt.

Untersucht man nun sehr erfolgreiche Gebäude wie teure und gut laufende Einkaufszentren, dann kann man oft erkennen, dass die Zufahrtsstraßen aus der entsprechenden Richtung für gute Finanzen kommen oder dass Springbrunnen oder Wasserspiele zufällig an der richtigen Stelle stehen. Wobei Wasser immer einen stärkeren Einfluss hat als Straßen.

## Wasser nach den zwölf Phasen des Wachstums

Dies ist eine weitere Art von Wasserdrachen, die in Asien sehr oft verwendet wird. Da es dort durch Platzregen häufig zu kurzfristigen Überschwemmungen kommt, findet man vor allen Häusern tiefe Wasserrinnen, in die das Regenwasser abfließen kann. Diese Wasserrinnen sind oft als Wasserdrachen nach den zwölf Phasen des Wachstums angelegt.

Die zwölf Phasen des Wachstums repräsentieren den Lebenszyklus eines Menschen. Es gibt

sechs Phasen des Wachstums von der Geburt über Studium bis hin zur Höhe des beruflichen Erfolges und sechs Phasen des Abstiegs über Älter werden und Krankheit bis hin zum Grab.

Wieder ist es so, dass die Richtung der Haustür darüber bestimmt, in welchen Himmelsrichtungen des Hauses diese zwölf Phasen wieder zu finden sind.

Die Form dieses Wasserdrachens ist ein Wasserlauf, zum Beispiel ein kleiner Bach. Das Wasser sollte aus einer der kraftvollen Wachstumsrichtungen kommen und in eine der schwachen Richtungen abfließen. Dabei muss das Wasser langsam und „satt“ an der Haustür vorbei fließen. Es bringt hier das positive und kraftvolle Qi mit zur Eingangstür und nimmt das schwächende und verbrauchte Qi wieder mit, so dass es den Menschen in diesem Haus besonders gut gehen kann.

## Ein paar Beispiele aus den alten klassischen Texten für diese Art von Wasserdrachen:

*„Kommt das Wasser aus der Richtung für Wachstum in jungen Jahren, ist es besonders förderlich für die literarischen Künste der Bewohner. Es entstehen berühmte Autoren, reiche Nachkommen und eine insgesamt edle Familie. Jeder Hausbewohner ist loyal seiner Familie gegenüber, es gibt viele gesunde Kinder und die Bewohner haben ein langes Leben.“*

*Fließt es ab in die Richtung des Grabes, werden die Menschen in diesem Haus berühmt sein und erfolgreiche Berufe haben, sie werden viel Geld und Glück haben mit vielen goldenen, mit Jade bestückten Gürteln.*

*Kommt das Wasser aus der Richtung für Schule und Studium, werden die Hausbewohner klug und intelligent sein. Sie haben viel Charisma und Eleganz. Allerdings leben sie zu sehr wie ein Playboy, sie spielen zu viel und führen einen ex-*

*travaganten Lebensstil. Sehr junge Kinder können schon Gedichte schreiben, und viele Menschen werden einen bejubeln.*

*Fließt das Wasser ab in Richtung Krankheit und Tod werden die Bewohner dieses Hauses hohe Positionen in der Regierung bekleiden und sehr gute Prüfungsergebnisse erhalten.“*



## Um einen Wasserdrachen im eigenen Garten anzulegen, sollte man folgende Kriterien beachten:

- Ausgehend von der exakten Richtung der Haustür sollte das Wasser entweder von links nach rechts oder von rechts nach links an der Tür vorbeifließen
- Das Wasser sollte mindestens 15 cm Tiefe und mindestens 25 cm Breite haben und es sollte langsam und „träge“ an der Tür vorbeifließen.
- Das Wasser sollte an jeder Stelle eine Verbindung zur Luft haben, so dass man es nicht zudecken sollte.
- Vor der Tür braucht man daher ein Rost und keine Platte. Es gibt sehr schöne kunstvoll angefertigte Roste, die nicht aussehen wie ein Kellerrost.
- Der Beginn des Wasserdrachens kann ein Quellstein sein, der dann aus der richtigen Richtung das Wasser in den Bachlauf lenkt.

- Vor dem Wasseraustritt sollte sich das Wasser optimalerweise in einem kleinen Becken sammeln können, aus dem es dann in die richtige Himmelsrichtung heraus fließt in einen Behälter hinein, in dem die Pumpe ist.
- Der Bachlauf kann aus Teichfolie, kleinen Pflastersteinen oder aus einer Metallrinne bestehen.
- Ganz wichtig ist es, dass der Bachlauf an keiner Stelle Wasser verliert. Im übertragenen Sinne bedeutet das Geldverlust.

Wenn man größere Teiche oder Schwimmbäder auf dem Grundstück platzieren möchte, ohne gleich einen speziellen Wasserdrachens anzulegen, kann man ganz generell anhand der Feng Shui Formel für die direkte und indirekte Qiqualität dafür am Besten den Osten, Südwesten, Norden oder Südosten wählen.

Wie in allen Feng Shui Anwendungen ist es wichtig zu berücksichtigen, dass wir uns ein kraftvolles Qi aus unserer Lebensumgebung ins Haus holen und damit unser eigenes Energieniveau heben. Damit öffnen wir das Tor für neue Möglichkeiten in unserem Leben. Früher in der Kaiserzeit wurde Feng Shui eingesetzt für Macht und Reichtum. Wir sollten von daher genau wissen, was wir mit diesem „Mehr“ an Vitalkraft erreichen möchten. Je genauer wir unsere Ziele definieren, umso kraftvoller können wir das Qi für unsere Vorhaben nutzen.

Nicole Zaremba

Nicole Zaremba berät seit 15 Jahren Privathaushalte und Firmen im klassischen Feng Shui. 2001 erhielt sie ihr Meisterdiplom von der Yap Cheng Hai Academy. Sie ist eine der wenigen Expertinnen für Wasserdrachen in Deutschland.

